

[Read now] M. Uab: Ein Online-Roman

## M. Uab: Ein Online-Roman

*Von Jan Braumann*

*ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*

# M. UAB



EIN ONLINE-  
ROMAN

JAN  
BRAUMANN

 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #184773 in eBooksVerffentlicht am: 2015-08-21Erscheinungsdatum:  
2015-08-21File Name: B014AU9RHC | File size: 43.Mb

**Von Jan Braumann : M. Uab: Ein Online-Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised M. Uab: Ein Online-Roman:

Kurzbeschreibung... Er schaltete den Motor ab und Totenstille breitete sich aus. Der Fahrer drehte sich um und sah Antonio an. Der schaute dem netten Chauffeur nun fragend in die Augen. Der Wagenlenker sagte: "Zieh mal jetzt bitte deine Sachen aus." Antonio nahm an, dass er sich wohl verhrht hatte und fragte: "Wie bitte? Wat?" Sein Chauffeur wiederholte mit groer Gelassenheit: "Zieh mal bitte deine Sachen aus, Antonio." Antonio ergriff nun fluchtbereit mit der rechten Hand den Trffner der Luxuslimousine und antwortete schnell mit Bestimmtheit: "Also, wenn Sie Kinder mehr lieben, als es erlaubt ist: Ick bin sehr schnell im Laufen und auerdem kann ick Judo." ... Was wre eigentlich, wenn Bume die Macht auf diesem geschundenen Planeten bernehmen wrden? Dieser Roman handelt vom Mord an dem beinahe zwlfjhrigen, hbschen und schnen Berliner Antonio Strathmitter. Er lernt den mysterisen M. Uab kennen, der davon berzeugt ist, dass er, Antonio, der einzige Mensch sei, der dazu in der Lage wre, die Welt zu retten. Mit einem Privatjet geht die Reise von Deutschland nach Schweden, um einen uralten Bekannten des verschleppten Grovaters des Jungen zu treffen. Spannung pur bis zur letzten Seite des Romans. Tausende begeisterte Leser kennen den Beginn dieses Online-Romans bereits aus dem Internet. 'M. Uab' hat seinen Anfang als Online-Roman genommen: <https://sites.google.com/site/wurfschuh/m-uab---ein-online---roman>. Es ist brigens der weltweit erste Roman, in dem ein gewisser Edward Snowden als handelnde (Rand-) Figur auftaucht. In den Text eingebaute Hyperlinks zu Wikipedia, Fotos und kleine Yuotube-Videos von Handlungsorten oder auch ein Musikvideo zur musikalischen Veranschaulichung eines Cellostcks sind Bestandteil des Online-Angebots. Selbst den "eigenen" Twitteraccount des Protagonisten des Romans, Antonio Strathmitter, konnten und knnen interessierte Leserinnen und Leser aufsuchen, mit Antonio (virtuellen) Kontakt aufnehmen und so gewissermaen selbst in den Roman "eingreifen". Mit in der Regel tglischen Fortsetzungen von etwa einer Seite lud der Autor seine Twitterfollower ein, an der Entstehung des Romans teilzuhaben. Vom durchweg positiven Echo war er selbst sehr berrascht und nicht minder erfreut. Erschien eine Fortsetzung nicht rechtzeitig genug, machten seine M.-Uab-affinen Follower ihn umgehend, hflich aber direkt, mit der Bitte um Nachschub darauf aufmerksam. Und noch ein Effekt stellte sich schnell ein: Ein, zumindest fr die ersten 135 online erschienenen Seiten, sozusagen ffentliches Lektorat. Hiermit sei allen diesbezüglichen Aktivisten fr ihre wohlwollende Untersttzung und wertvollen Hinweise ausdrcklich gedankt.ber den Autor:Jan Braumann betreibt einen der beliebtesten privaten und berwiegend satirischen Twitter-Accounts in der Bundesrepublik Deutschland mit mehr als 100.000 Fans beziehungsweise Followern: 'Der Wurfschuh'. Bei Twitter gibt es ihn seit 2010.Der Autor gehrt zum Jahrgang 1957, ist Vater dreier erwachsener Kinder und seit einunddreißig Jahren glcklichst verheiratet.Als gebrtiger Berliner hat er in Potsdam in angemessener Zeit Germanistik, Geschichte, Pdagogik, Philosophie, Psychologie, Schulmanagement und mehr studiert und treibt seit Jahrzehnten sehr (!) gern als Lehrer sein Unwesen in Berlin, wo er Unterricht in den Fchern Deutsch, Musik, Geschichte und Geographie zu erteilen beliebt.Woher kommt des Autors ausgeprgte Schreiblust? Jan Braumann muss sie wohl vom Vater, einem Diplom-Philosophen, damals ein gefragter Rundfunksprecher und bersetzer, und von der Mutter geerbt haben, eine (plagiatfrei) promovierte Philosophin und Journalistin, die einstmals Mitarbeiterin und Gespielin Erwin Strittmatters war, die literarische Vorlage fr die Volontrin Wetterzeube in dessen Roman 'Der Wundertter' hergab und nicht unwesentlich am Zustandekommen seines Erstlings 'Ochsenkutscher' beteiligt war.PressestimmenSehr gutes Buch mit dem originellen Konzept eines Online-Romans. Als Leser wird man immer wieder einbezogen, was das Buch umso interessanter macht. Vor allem die 'Message'; ist super und wunderbar in der kurzweiligen Geschichte verpackt. (kunde am 17. Januar 2016)Ein tolles Buch das spannend ist, zum Nachdenken anregt und dass ich kaum aus der Hand legen konnte. Eins meiner liebsten Bcher dieses Jahr. (kunde am 31. August 2015)Kurzbeschreibung... Er schaltete den Motor ab und Totenstille breitete sich aus. Der Fahrer drehte sich um und sah Antonio an. Der schaute dem netten Chauffeur nun fragend in die Augen. Der Wagenlenker sagte: "Zieh mal jetzt bitte deine Sachen aus." Antonio nahm an, dass er sich wohl verhrht hatte und fragte: "Wie bitte? Wat?" Sein Chauffeur wiederholte mit groer Gelassenheit: "Zieh mal bitte deine Sachen aus, Antonio." Antonio ergriff nun fluchtbereit mit der rechten Hand den Trffner der Luxuslimousine und antwortete schnell mit Bestimmtheit: "Also, wenn Sie Kinder mehr lieben, als es erlaubt ist: Ick bin sehr schnell im Laufen und auerdem kann ick Judo." ... Was wre eigentlich, wenn Bume die Macht auf diesem geschundenen Planeten bernehmen wrden? Dieser Roman handelt vom Mord an dem beinahe zwlfjhrigen, hbschen und schnen Berliner Antonio Strathmitter. Er lernt den mysterisen M. Uab kennen, der davon berzeugt ist, dass er, Antonio, der einzige Mensch sei, der dazu in der Lage wre, die Welt zu retten. Mit einem Privatjet geht die Reise von Deutschland nach Schweden, um einen uralten Bekannten des verschleppten Grovaters des Jungen zu treffen. Spannung pur bis zur letzten Seite des Romans. Tausende begeisterte Leser kennen den Beginn dieses Online-Romans bereits aus dem Internet. 'M. Uab' hat seinen Anfang als Online-Roman genommen: <https://sites.google.com/site/wurfschuh/m-uab---ein-online---roman>. Es ist brigens der weltweit erste Roman, in dem ein gewisser Edward Snowden als handelnde (Rand-) Figur auftaucht. In den Text eingebaute Hyperlinks zu Wikipedia, Fotos und kleine Yuotube-Videos von Handlungsorten oder auch ein Musikvideo zur musikalischen Veranschaulichung eines Cellostcks sind Bestandteil des Online-Angebots. Selbst den "eigenen" Twitteraccount des Protagonisten des Romans, Antonio Strathmitter, konnten und knnen interessierte Leserinnen und Leser aufsuchen, mit Antonio (virtuellen) Kontakt aufnehmen und so gewissermaen selbst in den Roman "eingreifen". Mit in der Regel tglischen Fortsetzungen von etwa einer Seite lud der Autor seine Twitterfollower ein, an der Entstehung des Romans teilzuhaben. Vom durchweg positiven Echo war er selbst sehr berrascht und nicht

minder erfreut. Erschien eine Fortsetzung nicht rechtzeitig genug, machten seine M.-Uab-affinen Follower ihn umgehend, höflich aber direkt, mit der Bitte um Nachschub darauf aufmerksam. Und noch ein Effekt stellte sich schnell ein: Ein, zumindest für die ersten 135 online erschienenen Seiten, sozusagen öffentliches Lektorat. Hiermit sei allen diesbezüglichen Aktivisten für ihre wohlwollende Unterstützung und wertvollen Hinweise ausdrücklich gedankt. über den Autor: Jan Braumann betreibt einen der beliebtesten privaten und überwiegend satirischen Twitter-Accounts in der Bundesrepublik Deutschland mit mehr als 100.000 Fans beziehungsweise Followern: 'Der Wurfshuh'. Bei Twitter gibt es ihn seit 2010. Der Autor gehört zum Jahrgang 1957, ist Vater dreier erwachsener Kinder und seit einunddreißig Jahren glücklichst verheiratet. Als gebürtiger Berliner hat er in Potsdam in angemessener Zeit Germanistik, Geschichte, Pädagogik, Philosophie, Psychologie, Schulmanagement und mehr studiert und treibt seit Jahrzehnten sehr (!) gern als Lehrer sein Unwesen in Berlin, wo er Unterricht in den Fächern Deutsch, Musik, Geschichte und Geographie zu erteilen beliebt. Woher kommt des Autors ausgeprägte Schreiblust? Jan Braumann muss sie wohl vom Vater, einem Diplom-Philosophen, damals ein gefragter Rundfunksprecher und Übersetzer, und von der Mutter geerbt haben, eine (plagiatfrei) promovierte Philosophin und Journalistin, die einstmals Mitarbeiterin und Gespielin Erwin Strittmatters war, die literarische Vorlage für die Volontärin Wetterzeube in dessen Roman 'Der Wunderterter' hergab und nicht unwesentlich am Zustandekommen seines Erstlings 'Ochsenkutscher' beteiligt war.